

Pressenotiz

Frankfurt am Main
29. April 2024

Seite 1 von 2

Ausschreibung

Neuemission der 2,10 % Grünen Bundesobligationen von 2024 (2029)

Aufstockung der konventionellen 2,10 % Bundesobligationen Serie 189 von 2024 (2029)

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH wird für Rechnung des Bundes über die Deutsche Bundesbank am 30. April 2024

2,10 % Grüne Bundesobligationen von 2024 (2029)

fällig am 12. April 2029

ISIN DE000BU35025

Zinssatz: 2,10 %

Jährlicher Zinstermin: 12. April, Zinslaufbeginn 18. Januar 2024

Erster Zinstermin: 12. April 2025

im Rahmen eines Tenderverfahrens begeben. Angestrebt wird ein Emissionsvolumen (inkl. Marktpflegequote) von 3 Mrd €.

Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen. Gebote müssen über einen Nennbetrag von mindestens 1 Mio € oder einem ganzen Vielfachen davon lauten. Kursgebote müssen auf volle 0,01-Prozentpunkte lauten. Gebote ohne Angabe eines Bietungskurses sind möglich. Die vom Bund akzeptierten Kursgebote werden zu dem im Gebot genannten Kurs, Gebote ohne Kursangabe zum gewogenen Durchschnittskurs der akzeptierten Kursgebote zugeteilt. Repartierung bleibt vorbehalten.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens

Abgabe der Gebote: Dienstag, 30. April 2024,
8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit

Börseneinführung: Dienstag, 30. April 2024

Valutierungstag: Freitag, 3. Mai 2024

Anschaffung des

Gegenwertes: Im Rahmen der Lieferung-gegen-Zahlungs-Abwicklung in der Nachtverarbeitung der Clearstream Banking AG Frankfurt, beginnend am Vorabend des Valutierungstages.

Deutsche Bundesbank, Kommunikation

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0)69 9566-33511 oder -33512, Telefax: +49 (0)69 709097-9000
presse@bundesbank.de, www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung wird um die Angabe der Quelle gebeten.

Es gelten die Verfahrensregeln für Tender, die Besonderen Bedingungen der Deutschen Bundesbank für Auktionen von Bundeswertpapieren über das Bund Bietungs-System (BBS) und die Emissionsbedingungen der Erstemission.

Die Bundesrepublik Deutschland hat in Höhe eines Betrages, welcher der Summe der Emissionserlöse der 2,10 % Grünen Bundesobligationen von 2024 (2029) entspricht, Ausgaben getätigt, die zum Zeitpunkt der Emission der 2,10 % Grünen Bundesobligationen von 2024 (2029) die Anforderungen erfüllen, welche die Bundesrepublik Deutschland in ihrem Green Bond Framework vom 24. August 2020 festgelegt hat.

Aufstockung der konventionellen 2,10 % Bundesobligationen Serie 189 von 2024 (2029)

Am 30. April 2024 wird außerdem das umlaufende Emissionsvolumen des zugeordneten konventionellen Zwillings, der 2,10 % Bundesobligationen Serie 189 von 2024 (2029), fällig am 12. April 2029, ISIN DE000BU25026, um 1 Mrd € aufgestockt. Die Aufstockung erfolgt mit Valuta 3. Mai 2024 direkt in den Eigenbestand des Bundes. Das umlaufende Emissionsvolumen der konventionellen 2,10 % Bundesobligationen Serie 189 von 2024 (2029) beträgt dann voraussichtlich 17 Mrd €.